

Baltischer Stör – *Acipenser oxyrinchus*

Merkmale:

- Langgestreckter, im Querschnitt fünfeckiger Körper
- Ausgezogene, spitze Schnauze mit unterständigem, ausstülpbaren Maul und 4 Barteln
- Rückenflosse kurz, weit nach hinten versetzt
- Asymmetrische Schwanzflosse, seitlich mit Ganoidschuppen bedeckt, durch deren verlängerten oberen Teil die Wirbelsäule verläuft
- Körper mit Knochenschildern anstelle von Schuppen, die in fünf Reihen angeordnet sind: 7-16 Rückenplatten, je zwei Reihen mit 24-40 Seitenplatten und 8-14 Bauchplatten
- Rückenknorpelplatten mit alveolarer Struktur (auseinanderlaufende muldenförmige Struktur)
- Haut wird von rautenförmigen Plättchen bedeckt
- 3-10 Postdorsalplatten, 2-6 Praeanalplatten, 3-6 Postanalplatten, 15-27 Kiemenreusendornen
- Maximale Länge bis über 4 m

Unterscheidung von anderen Störarten:

Die unterschiedlichen Störarten sind in ihrem Aussehen sehr ähnlich und anhand ihrer Merkmale nur schwer zu bestimmen. Aufgrund der Verwechslungsgefahr mit anderen Störarten oder Störhybriden kann eine sichere Erfassung nur durch Experten erfolgen.